

## Antrag auf Nutzung eines Zweisprachigen Wörterbuches (für Schüler\*innen mit einem Aufenthalt von weniger als 5 Jahren in Deutschland)

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

in Deutschland seit: \_\_\_\_\_

nachgewiesen durch: \_\_\_\_\_

**Ich möchte zukünftig ein zweisprachiges Wörterbuch Deutsch - \_\_\_\_\_  
im Unterricht und bei Leistungsfeststellungen einsetzen.**

Ich werde das Wörterbuch bei Leistungsfeststellungen nur dann einsetzen, wenn es keine Ergänzungen, z. B. eigene Eintragungen, enthält. Der Einsatz eines kommentierten Wörterbuches gilt als Täuschungsversuch und wird entsprechend benotet.

Bei der Abschlussprüfung der Berufsschule setze ich das zweisprachige Wörterbuch nur in der Deutsch- und der Gemeinschaftskunde-Prüfung ein. In den berufsbezogenen (Abschluss-) Prüfungen der Berufsschule darf das Wörterbuch nicht eingesetzt werden.

Ich benötige ein Wörterbuch, das von Seiten der Schule gestellt wird. 
**ja**      **nein**  
     

Im Falle der Nutzung eines von der Schule gestellten Wörterbuches: Ich werde das Wörterbuch nur während der Unterrichtszeit, also nicht außerhalb der Schule, nutzen und ich werde keine Markierungen vornehmen.

Datum, Unterschrift Schüler\*in: \_\_\_\_\_

**Abzugeben bei der Deutsch-Lehrkraft.**

Bearbeitungsvermerke Deutsch-Lehrkraft:

1. Im Falle der Nutzung eines von der Schule gestellten Wörterbuches:  
Ich habe das gewünschte zweisprachige Wörterbuch erhalten (Zustand: brauchbar).

Datum, Unterschrift Schüler\*in: \_\_\_\_\_

2. **Festsetzung:**  
**Das Wörterbuch darf bis zum Ende des Schuljahres \_\_\_\_\_ genutzt werden.**
3. Information an alle den/die Schüler\*in unterrichtenden Lehrkräfte.
4. Ablage in der Schülerakte – Eintrag in das Elektronische Klassenbuch